



BAYERISCHER LANDTAG  
ABGEORDNETER  
DR. OTTO HÜNNERKOPF

Dr. Otto Hünnerkopf · Sambachstraße 29a · 97353 Wiesentheid

Presseinformation über Dr. Hünnerkopfs  
Elektromobil

**Maximilaneum**  
81627 München  
Telefon 089 4126-2086  
Fax 089 4126-1086

**Abgeordnetenbüro:**  
Sambachstraße 29 a  
97353 Wiesentheid  
Telefon 09383 1521  
Fax 09383 909355

E-Mail: [mail@otto-huennerkopf.de](mailto:mail@otto-huennerkopf.de)  
Internet: [www.otto-huennerkopf.de](http://www.otto-huennerkopf.de)

Wiesentheid, den 3. Juli 2013

## Von jetzt an mit Sonnenenergie auf den Straßen des Stimmkreises Kitzingen unterwegs – Dr. Otto Hünnerkopf (CSU) fährt ein Elektromobil

**Kolitzheim – Wiesentheid:** Als Politiker hat man eine Vorbildfunktion – als Vorsitzender des Arbeitskreises Umwelt und Gesundheit der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag umso mehr. Dessen ist sich Dr. Otto Hünnerkopf (CSU) bewusst. Daher hat er die Entscheidung gefällt, seiner Arbeit als Landtagsabgeordneter mit einem Automobil nachzukommen, das nicht von einem üblichen Benzin- oder Dieselmotor angetrieben wird, sondern von einem Elektromotor. Den dazu nötigen Strom lässt er sich nicht aus fossilen Energieträgern liefern, sondern den bekommt er, wie jeder andere auch, frei Haus geliefert – von der Sonne.

Durch die intensive Diskussion um die Energiewende, vor allem in den vergangenen beiden Jahren, ist in Dr. Hünnerkopf der Wunsch gewachsen, die von ihm selbst benötigte Energie möglichst häufig klimaneutral zu gewinnen. Dies legte auch die Frage nach dem Kraftstoff im Auto nahe. Der intensive Gedankenaustausch mit Bernhard Beck von BELECTRIC in Kolitzheim habe ihn letzten Endes zu dem Entschluss kommen lassen, sich ein Elektroauto zuzulegen. „Die Installation einer Photovoltaikanlage auf der Halle, auf die ich von meinem Büro aus schaue und die zum Unterstellen des E-Mobils vorgesehen ist, war da nur noch die logische Konsequenz.“, und dann bekommt Dr. Hünnerkopf einen sehr entschlossenen Gesichtsausdruck: „Wenn wir das mit der Energiewende ernst meinen, kann ich mein Elektroauto nicht mit Strom aus einem Kern- oder Kohlekraftwerk antreiben.“.

Seit Jahren, genauer seit Jahrzehnten, wurde bereits über alternative Antriebe in der Automobilindustrie nachgedacht, geforscht und vieles ausprobiert. Inzwischen sind die meisten Automobilkonzerne so weit, einige

Fahrzeugmodelle in Serie als reine Elektroautos oder als Hybride anbieten zu können.

Bezahlbare Mobilität ist eines der Schlüsselthemen, wenn es um die Zukunft des ländlichen Raums geht. Gerade hierin sieht Dr. Hünnerkopf die Chance für die Elektromobilität: „Am Dorf haben fast alle Menschen die Möglichkeit, auf einer Garage oder einer Halle ein Photovoltaikmodul zu installieren. Langfristig gibt es keinen kostengünstigeren Weg, sein Auto ‚voll zu tanken‘.“, schwärmt er mit leuchtenden Augen. Für das schnelle und sichere Laden mit Sonnenstrom installiert BELECTRIC auch die nötige Ladeinfrastruktur, die mit allen zukünftigen Elektromobilen kompatibel ist.

Seit er das Elektromobil, das er vorübergehend von BELECTRIC geleast hat, in der vergangenen Woche in Empfang genommen hat, ist Dr. Hünnerkopf bereits mehrere hundert Kilometer damit gefahren. Von den positiven Fahreigenschaften überzeugt ist sein Entschluss klarer denn je: „Wenn in den nächsten Monaten von einem deutschen Automobilhersteller ein vernünftiges Elektromodell oder ein Hybridauto auf den Markt kommt, werde ich mir dieses zulegen – und ich bin mir sicher, dass mein Umstieg auch den einen oder anderen Fraktionskollegen dazu bringen wird, auf ein E-Mobil umzusteigen.“, freut sich Dr. Hünnerkopf, setzt sich in sein Elektroauto und fährt damit – flüsterleise – davon, zum nächsten Termin.

**Info: Dr. Otto Hünnerkopf**, Jahrgang 1951, vertritt den Stimmkreis Kitzingen seit 2003 im Bayerischen Landtag. Dort ist er stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Gesundheit sowie Vorsitzender des CSU-Arbeitskreises Umwelt und Gesundheit.